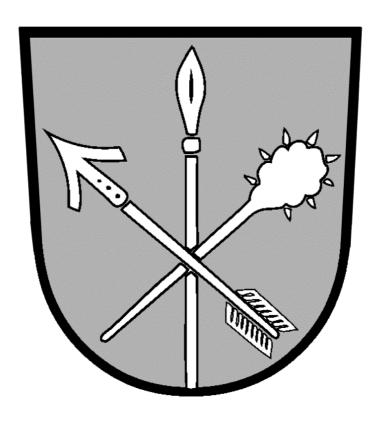
Gammelsdorfer Gemeindeblatt



Wichtige Notrufnummer:

Die Einsätze der Notärzte laufen über die Rettungsleitstelle unter der Nummer 112 (bei lebensbedrohlichen Erkrankungen), die des Bereitschaftsdienstes hingegen über die KVB-Zentralen unter der Nummer 116 117 (bei nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen).

Giftnotrufzentrale München: 089/19240

Nächste Notdienst Apotheke: 0800/00 22 8 33

Entsorgungstermine

Hausmüll: 27.09., 11.10., 25.10., 08.11., 22.11., 06.12., 20.12.

Biotonne: 26.09., 10.10., 24.10., 07.11., 21.11., 05.12., 19.12.

Gelber Sack: 10.10., 07.11., 05.12.

Problemmüll: 17.10. (am Wertstoffhof)

Impressum: Gammelsdorfer Gemeindeblatt

V.i.S.d.P.: 1. Bürgermeister der Gemeinde Gammelsdorf, Paul Bauer Redaktion: Markus Riedl (*riedl markus@hotmail.com*, 0179/2163773)

Druck: Moosburger Druckhaus

Redaktionsschluss für die Dezember-Ausgabe: 09. Dezember 2019

Die Verwaltungsgemeinschaft teilt mit

Fundbüro

Falls Sie etwas gefunden bzw. verloren haben, setzen Sie sich bitte mit

Herrn Grohmann Tel. 08764/89-50

E-Mail: grohmann@mauern-verwaltung.de

während unserer Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr in Verbindung.

Öffentliche Sprechzeiten

Kanzleistunde von 1. Bürgermeister Paul Bauer, immer Mittwoch von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr in der Gemeindekanzlei Gammelsdorf Am Bachberg 4 85408 Gammelsdorf Telefon: 08766 / 258

Änderungen werden in der Tagespresse bekannt gegeben.

Nachbarschaftshilfe für VG Gemeinden

Wir sind eine kleine Gruppe von Mauerner Bürgerinnen und Bürgern und wollen dort helfen, wo Hilfe schnell und unbürokratisch von Nöten ist.

So bieten wir Ihnen unseren Einsatz an, wenn Sie erkrankt sind und vorübergehend Kinderbetreuung notwendig wird, zeitweise auf hauswirtschaftliche Unterstützung angewiesen sind, oder Ihr Kind zum

Arzt muss und kein eigener PKW vorhanden ist, gelegentlich stundenweise einen Baby-Sitter benötigen und jemanden brauchen, der zeitweise für Sie einkauft.

Sollten Sie in der Verwaltungsgemeinschaft neu zugezogen sein und Kontakte zu anderen Familien suchen, sind wir gerne bereit, Ihnen diese zu vermitteln.

Haben Sie den Mut, sich helfen zu lassen und rufen Sie uns an!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir noch engagierte Bürger. Selbst wenn Sie nur wenig Zeit zur Verfügung haben, können Sie sehr hilfreich für uns sein. Melden Sie sich bei uns an, wir nehmen jedes Hilfsangebot - und sei es noch so klein - dankend an!

Agnes Kipfelsberger, Tel.-Nr. 08764 1218

Maria Oberloher, Tel.-Nr. 08764 8253

Bodenrichtwerte der Verwaltungsgemeinschaft

Die Verwaltungsgemeinschaft Mauern weist darauf hin, dass eine Aufstellung über die Bodenrichtwerte für den Bereich des Landkreises Freising, Stand zum 31. Dezember 2018, eingesehen werden kann. Die Bodenrichtwerttabellen der Gemeinden Gammelsdorf, Hörgertshausen, Mauern und Wang liegen während der allgemeinen Öffnungszeiten bis einschließlich 16.10.2019 zur Einsichtnahme im Zimmer 25, 2. Stock des Rathauses der Verwaltungsgemeinschaft Mauern, Schloßplatz 2, 85419 Mauern, öffentlich auf.

Vorläufige Sitzungstermine des Gemeinderats

Donnerstag 17.10.2019
Donnerstag 14.11.2019
Donnerstag 05.12.2019

Der Beginn der Sitzungen ist jeweils um 19:30 Uhr.

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen Pressemitteilungen.

Ferienspiele der Gemeinde Gammeldorf

<u>Abwechslungsreiches Ferienprogramm</u> der Gemeinde Gammelsdorf

Das Ferienprogramm der Gemeinde Gammelsdorf war auch in seiner 4. Auflage wieder ein voller Erfolg.

Dazu beigetragen haben Sandra Zeilhofer, Nicole Puscher und Sabine Schulz, die sich mit sehr viel Engagement um ein vielfältiges Ferienprogramm gekümmert haben. Sie waren im Vorder– und Hintergrund, als Organisatorinnen und Betreuerinnen für viele Fragen rund ums Ferienprogramm zu finden.

An dieser Stelle schon mal vielen Dank an die 3 Damen von Seiten der Gemeinde.

Auch in diesem Jahr konnte in den Sommerferien ein bunt gemischtes Ferienprogramm angeboten werden. Über die kreativen, sportlichen und interessanten Themen haben die Kinder sich wieder riesig gefreut. Ein großer Dank geht an alle mitwirkenden Vereine, Privatpersonen und freiwilligen Helferinnen und Helfer, die ihre tollen Ideen voller Engagement umgesetzt haben. Danke auch an alle, die ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellten und wieder gereinigt haben, einkauften und sich um Verpflegung kümmerten. Uns freut es sehr, dass die Kinder so die Möglichkeit bekommen, Neues auszuprobieren und zu entdecken.

Vielleicht spornt der Erfolg ja den Einen oder Anderen an, im nächsten Jahr erstmals oder wieder als Anbieter dabei zu sein.

Das Organisations-Team freut sich über viele Ideen!

Folgend ein paar Impressionen aus dem Ferienprogramm:

Spaßolympiade

Erstmals beteiligt sich die Jugendfußballabteilung der FVGG Gammelsdorf an den Ferienspielen. Trotz wechselhaftem Wetter hatten die Kinder sehr viel Spaß, verschiedene Sportarten auszuprobieren. Beim Seilspringen, Slalom- und Hürdenlauf, Torschießen und Werfen konnten die sportbegeisterten Mädchen und Jungen ihr Können unter Beweis stellen. Zu einem gemütlichen Ausklang konnten die Eltern zu einem gemeinsamen Grillen dazukommen.



Fahrt nach Pullman City

Im Rahmen des Ferienprogramms organisierte die Gemeinde Wang und die Bürgernahe Gruppe Gammelsdorf einen gemeinsamen Tagesausflug nach Pullman City.



Mit viel Vorfreude und ausgelassener Stimmung startete am 13. August der Ausflug am frühen Morgen von Wang und Gammelsdorf aus. Bei angenehmen Temperaturen wurden die Kinder und die Betreuer Markus Stöber, Uwe Penner und Andrea Boos von den Maskottchen von Pullman City begrüßt. Dann ging es auch schon zum ersten Spielplatz und zum Schießstand, bevor in der Mainstreet die erste Show in Form einer Comedy Zauber Show stattfand. Dann gab es viel zu entdecken. Indianerzelte, Erdhäuser in der man sich über die Geschichte der Indianer informieren konnte, Blockhäuser, Niederseilgarten, Kinderschminken, Ponyreiten und natürlich der Wasserspielplatz zog einige Kinder magisch an. Ein besonderes Highlight war natürlich auch das Goldwaschen, bei dem natürlich auch Funde zu verzeichnen waren.



Als nächster Höhepunkt gab es eine große Wild West Show in der Mainstreet, die mit viel Applaus bedacht wurde. Als Höhepunkt fand am Nachmittag in der Mainstreet eine American History Show statt, in der die Geschichte Amerikas aufgezeigt wurde. Mit dabei waren Siedler, eine echte Kanone, Postkutschen, Indianer, eine Rinderherde und als Höhepunkt eine Herde Bison die von dem bekannten Cheyenne Häuptling Hunting Wolf begleitet wurde.

Als gegen 17.30 Uhr der Heimweg

angetreten wurde waren sich Kinder, Eltern und Betreuer einig das es ein toller Ausflug war, von dessen Erlebnissen noch lange erzählt werden wird.





Entdeckungsreise durch den Wald – mit unserer Kräuterpädagogin Theresia Pflügler aus Häringschwaig



Zeltlager in Giglberg



Postfiliale Gammelsdorf feiert 20-jähriges Jubiläum

Postfiliale in Gammelsdorf feiert Jubiläum 20 Jahre erfolgreiche Partnerschaft

München/Gammelsdorf, 21. Juni 2019: Sie gehört zu den ältesten Partnerfilialen der Deutschen Post im Landkreis Freising und besteht nun seit 20 Jahren: Die Postfiliale im EDEKA Markt in Gammelsdorf.

Mit der Einrichtung von 500 Filialen in Einzelhandelsgeschäften beschritt die Deutsche Post im Jahre 1993 neue Wege. Das Konzept ging auf: Einzelhandelspartner, Deutsche Post und die Kunden profitieren seither gleichermaßen von der Neuausrichtung im Filialbereich.

Für Gammelsdorf ist die Partnerfiliale eine Erfolgsgeschichte. Am 11. Juni 1999 wurde die Filiale der Deutschen Post in das Geschäft von Markus Stöber integriert. Schon nach kurzer Zeit hatte sich die Partnerfiliale als wichtige postalische Einrichtung in Gammelsdorf etabliert. Seither finden nicht nur Stammkunden aus der Gemeinde sondern auch aus den angrenzenden Orten zwischen Freising und Landshut den Weg in die Filiale.

Kompetente Beratung und eine angenehme Atmosphäre werden von den Kunden durch eine starke Nachfrage honoriert. Markus Stöber freut sich über die langjährige, gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Deutschen Post.

Pfarrei St. Vitus

Pfarrfest

Ein sehr schönes Pfarrfest im Gammelsdorfer Pfarrgarten erlebten die Angehörigen der Pfarrei St. Vitus am Sonntag 7. Juli. Obwohl noch ei-

nige Regenwolken am Morgen zu sehen waren. hatte man den Mut im Freien aufzubauen. Pünktlich um halb elf. zu Beginn des Gottesdienstes war keine Regenwolke mehr



in Sicht und Pater Michael konnte die zahlreichen Gottesdienstbesucher mit seinem schon obligatorischen "Griaß God -- wie gehts Euch" begrüßen. In den Mittelpunkt seiner Ansprache stellte der Geistliche das Wirken

des heiligen Vitus und die möglichen Auswirkungen auf das Handeln der Menschen in der heutigen Zeit. Herrlich musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Kinderchor und vom Jugendchor bei denen auch einige Eltern mitwirkten. Für die Projektgruppe St. Vitus bedankte sich Sandra Zeilhofer bei allen die sowohl zum Gelingen der Eucharistiefeier als auch zum Gelingen des anschließenden Pfarrfest beigetragen haben. Sei es durch ehrenamtliche Mithilfe oder durch Kuchenspenden. Max Götz hatte seine Mannschaft an den Speiseausgaben gut eingestellt und so gelang es in kurzer Zeit, dass alle mit Essen und Trinken versorgt waren. Für die Kinder gab es ausreichend Gelegenheit sich im Pfarrgarten zu vergnügen, während die Eltern sich in Ruhe bei angenehmen Gesprächen austauschen konnten.

Wer seinen Kaffee zu Hause trinken wollte versorgte sich mit Kuchen zum Mitnehmen, die meisten nutzten jedoch die Gelegenheit im angenehmen Schatten der Bäume, die süßen Raritäten im Freien zu genießen. Als dann die Abbauarbeiten in vollem Gange waren sorgte ein Regenschauer für eine angenehme Abkühlung und alle Helfer und Gäste waren sich einig, es war ein sehr schönes Pfarrfest und die Arbeit hat sich gelohnt.



Arbeitskreis 60 Plus

Unter dem Dach der Pfarrei St. Vitus, gibt es jetzt einen Arbeitskreis 60 Plus. Dieser hat sich die Aufgabe gestellt, diverse Angebote für Gemeindebürger ab dem 60. Lebensjahr zu unterbreiten. So sollen künftig in unregelmäßigen Abständen Vorträge, Exkursionen und sonstige Ausflüge angeboten werden, um das Gemeindeleben zu bereichern.



Ein toller Start war deshalb, die Exkursion zur Familie Zehetbauer in Reichersdorf, wo man die neu erbaute Hopfenmaschinenhalle besichtigte. Über 60 Teilnehmer konnten registriert werden und Seniorchef Hans Zehetbauer

gab sich alle Mühe, den Besuchern die neumoderne und technisch sehr aufwendige Anlage zu erklären und deshalb wurde der Betrieb kurzfristig unterbrochen. Ein Großteil der Besucher hatte ja noch die Zeit gut

in Erinnerung, als es noch keine Maschinen gab, und der Hopfen per Hand gepflückt wurde, bzw. konnte man sich noch gut an die ersten Maschinen erinnern, bei denen aber immer noch viele Hilfskräfte im Einsatz waren. Es war schon beindruckend welch hoher technischer Auf-



wand heute betrieben wird, um alle Vorschriften zu erfüllen. Als dann die Maschine wieder in Betrieb ging, konnten die Teilnehmer den Weg von der Anlieferung bis zur Trocknung und Verpressung verfolgen. Dann ging es ins Gasthaus Selmair, wo ein reichhaltiges Angebot an Kuchen und Selbstgebackenen wartete. Hans Gumberger oblag es, über den Hopfenanbau in der Hallertau und speziell in Gammelsdorf zu berichten. Nicht in der Hallertau, sondern im Gebiet von Böhmen und Mähren waren die ersten größeren Hopfenanbaugebiete. Sehr interessant waren die Zahlen, wieviel Hopfenbetriebe es in Gammelsdorf in den 50ger Jahre gab und wie sich die Betriebe im Laufe der Jahre verminderten. Die erste Hopfenpflückmaschine in der Gemeinde war in

Katharinazell bei der Fam. Faltermeier, die Vorreiter bei dieser neuen Technik waren. Die Gemeinde Gammelsdorf war in einem eigenen Siegelbezirk mit Enghausen, Reichersdorf und Margarethenried zusammengeschlossen. Saxberg war der erste Betrieb in diesem Siegelbezirk der urkundlich erwähnt ist. Ein Originalabdruck des Gammelsdorfer Siegel konnte dann von allen Beteiligten betrachtet werden, denn Hans Gumberger hatte einen Originalwachsabdruck auf einem Hopfenkissen mit dabei.

Robert Zellner bedankte sich für den Arbeitskreis bei Hans Gumberger für den Vortrag, sowie bei der Fam. Zehetbauer für die Besichtigung und bei der Fam. Selmair für die Bewirtung. Dem Wunsch, als nächstes das Heimatmuseum in Hörgertshausen zu besichtigen wird der Arbeitskreis nachkommen, und wenn möglich dies heuer noch in die Tat umsetzen.

Grundschule Gammelsdorf

Sportlicher Sommer an der GS Gammelsdorf

Lauf dich fit

Alle Kinder der Grundschule Gammelsdorf haben das Ziel, 15 Minuten ausdauernd zu laufen, mit Leichtigkeit geschafft. Den meisten unter ihnen konnte sogar ein Abzeichen für dreißigminütiges, ausdauerndes Laufen überreicht werden.



Abschlussveranstaltung in Oberschleißheim

Nachdem die Kinder der GS Gammelsdorf zum zweiten Mal in Folge den ersten Platz und zum dritten Mal die Einladung zur Abschlussver-



anstaltung von "Lauf dich fit" gewonnen haben, durften sie als Belohnung dieses Jahr mit ihren Lehrerinnen Verena Parchatka und Lucia Frommeld und hilfsbereiten Eltern am 6. Juni nach Oberschleißheim ins große Stadion fahren. Dort konnten sie einen erlebnisreichen Sporttag mit unterschiedlichsten Disziplinen und Herausforderungen erleben und genießen.





Besuch im Urzeitmuseum

Der Schulausflug im Rahmen des zweiten Wandertages hing sekundär auch mit der Sportlichkeit der Grundschüler zusammen, denn diese haben als Preis für den ersten Platz bei "Lauf dich fit" einen Gutschein für



den kostenlosen Eintritt im Urzeitmuseum in Taufkirchen für die Anzahl der Kinder einer großen Grundschulklasse bekommen. Dieser Gewinn wurde auf die ganze Schule umgelegt und somit durften die Kinder mit finanzieller Unterstützung ihrer Eltern und des Elternbeirates geschlossen mit ihren Lehrerinnen am 25. Juni bei schönstem Ausflugswetter nach

Taufkirchen in Niederbayern fahren. Dort wurden sie vom Leiter und Gründer des Museums, Herrn Peter Kapustin, persönlich in Empfang genommen und durch die Sammlungen und Räume geführt.

Schülerbericht über das Museum:

"Wir sind mit der Schule ins Urzeitmuseum gefahren. Von Herrn Kapustin bekamen wir eine Führung. Mit ihm gingen wir als Erstes in die neu gebaute Dinohalle. Darin standen ein echt wirkender, großer Langhals, ein riesengroßes Brachiosaurusskelett und ein T-Rex. Per Knopfdruck konnte man einen Dinosaurier sogar ein bisschen lebendig werden lassen.

Dinosaurier konnten sowohl Pflanzenfresser, als auch Fleischfresser sein. Letztere haben die spitzeren Zähne.

Außerdem gab es auch Saurierskelette, Zähne, Knochen und Fossilien, z.B. von einem Krebs, einer Libelle und Fischen, zu sehen. Wir haben erfah-



ren, dass Haie ganz viele Zähne hintereinander haben. Fällt ein Zahn aus dem Gebiss, rückt der nächste Zahn nach. Das nennt man Revolvergebiss.

Einige Zähne und auch Geweihe durften wir selbst in die Hand nehmen und befühlen.

Am Ende erklärte uns der Experte die Entwicklung des Menschen anhand vieler, verschiedener Schädel.

Es war ein toller und spannender Ausflug!"

Zur Erholung zwischendurch konnte die großflächig angelegte öffentliche Fitness-Oase, ein Be-



wegungsparcours, im angrenzenden Park ausgiebig getestet und als Spielplatz genutzt werden.

Tennis-Schnuppertraining

Am Tag darauf, dem 26. Juni, nahm sich das Tennis-Team der FVGG Gammelsdorf den ganzen Vormittag Zeit, um, wie auch schon im Vorjahr, mit jeder Klasse ein abwechslungsreiches, interessantes und sportliches Schnuppertraining auf dem Tennisplatz



abzuhalten. Spielerisch und sehr motivierend durften alle tenniserfahrenen und –unerfahrenen Sportler mit einem geliehenen oder sogar dem eigenen Schläger erste oder weitere Erfahrungen in der Sportart Rückschlagspiele sammlen!

Bundesjugendspiele

An einem prädestinierten Sommer-Sporttag, dem 16. Juli, veranstaltete die Grundschule Gammelsdorf das traditionelle und altbewährte Sportfest. Dank vieler, fleißiger Elternhände wurden die Stationen sowohl früh morgens im Nu aufgebaut, als auch während des Vormittages perfekt geführt und professionell betreut. Alle Disziplinen konnten problemlos von den Kindern unter der Leitung ihrer Lehrerinnen ausgeübt werden. Infolgedessen konnten am Ende des Schuljahres viele Siegerurkunden und auch Ehrenurkunden verliehen werden.







Sommerfest an der Grundschule

Außerdem stand das Sommerfest des Schuljahres 2018-19 ebenso ganz im Zeichen des Sports und der Bewegung:

(Bericht Sommerfest: Katharina Baumeister)

"Auf dem Schulhof herrschte am Donnerstag, den 18. Juli, ein quirliges Treiben – anberaumt war das diesjährige Sommerfest und dafür hatten sich viele wieder richtig ins Zeug gelegt. Das diesjährige Sommerfest habe man ganz unter das Motto "sportliche Grundschule Gammelsdorf" gestellt. Im Herbst vergangenen Jahres wurde die Grundschule von Kultusminister Bernd Sibler mit dem Zertifikat Sportgrundschule ausgezeichnet. 70 Grundschulen in Bayern erhielten das neue Profil Sport-Grundschule. Sie zeichnen sich durch besonderes Engagement beim



Dreiklang Sport, Bewegung und gesunde Ernährung aus. Um zu demonstrieren, was in der Gammelsdorfer Sport-Grundschule besonderen Spaß mache, hatten die Kinder mit dem Lehrern ein sehr "sportliches Programm" auf die Beine gestellt. In ihrer Begrüßung dankte Schulleiterin Brigitte Ascher allen Kindern, Eltern, dem Elternbeirat und allen Helfern und Sponsoren für die großartige Unterstützung während

des gesamten Schuljahres. Ein besonderer Dank ging an Bürgermeister Paul Bauer und die Gemeinde, die die Mittel für das "Grüne Klassenzimmer" bereitgestellt hatten. Jede Klasse habe dort schon Unterricht gehabt, sagte Schulleiterin Ascher. "Gesund und fit – mach auch mit", ihren Forscherspruch riefen freudig einige Schüler – sie hatten sich im Schulhof im Kreis aufgestellt und zeigten, welche Übungen sie beim Projekt "Klasse 2000" schon einstudiert haben. Danach kündigten die beiden Moderatoren Lena und Nils auch schon die nächste Gruppe an – die



Erstler erfreuten mit ihrem Elefanten und Tüchertanz und dann zeigte eine Schülerin der zweiten Klasse mit viel Fingerfertigkeit ihren rhythmischen Stabtanz und zum Bewegungslied "Unsere Katze wollt mal tanzen…" durften die Gäste mit auf die Reise gehen – die Kinder spielten die einzelnen Szenen leidenschaftlich nach und nahmen alle rund um die Welt mit. "Es lebe der Sport…" – mit Fußball, Tennis, Tanz und verschiedenen weiteren Sportarten gaben die Kinder einen Einblick in ihre Lieblingssportarten – das Outfit zeigte sofort, welcher sportlichen Leidenschaft die einzelnen Kinder nachkommen. Mit Esprit, Freude und viel Ausdauer zeigten die Kinder, dass die Schule das Zertifikat wahrlich verdient habe. Der Applaus, der nach jeder Darbietung entflammte, machte deutlich, dass auch die Gäste dieser Meinung waren. Schulleiterin Brigitte Ascher lobte ihre Schüler und hegte die Hoffnung nun auch



den Zuschauern die Lust auf das, was man alles auf der sportlichen Ebene machen könne, geweckt zu haben. "Zum Sport gehört auch was zum Essen", sagte Ascher und eröff-

nete damit das Buffet, das der Elternbeirat wieder organisiert hatte. Die Eltern hatten mit ausgewählten Schmankerl wieder für wahre Gaumenfreuden gesorgt und in gemütlicher Runde wurde im Schulgarten gefeiert."

Es lebe der Sport!

Erster Schultag im neuen Schuljahr

Am 10. September 2019 begann für 20 Erstklässler an der Grundschule Gammelsdorf im wahrsten Sinne des Wortes der "Ernst des Lebens". Die Schulleiterin Frau Ascher begrüßte alle Mitglieder der Schulfamilie und ganz besonders natürlich die neuen, unbekannten Gesichter aus der ersten



Klasse, die dann im Anschluss mit einem fröhlichen Lied von allen Kindern willkommen geheißen wurden. Ihre neue Klassenlehrerin Frau Pracht stimmte sie auf die wichtigen Werte, die an der Grundschule



Gammelsdorf gelten, passend mit dem Schullogo ein: eine frohe Gemeinschaft, eine freundliche, große Familie und der Zusammenhalt der Schulmitglieder. Mit der Geschichte über die sieben Söhne, bzw. dem Vergleich darin mit den sieben Stäben, stellte sie geschickt unter der anschaulichen Demonstration einiger Viertklässler dar, wie Zusammenhalt gelingen kann und wie wichtig er für eine Gemeinschaft ist. Von den Zweitklässlern gab es eine passende, humorvolle Gedichtpräsentation über den

Schulstart! Im Anschluss, während die ABC-Schützen ihren ersten Unterricht erleben durften, stand der Elternbeirat den Eltern im Pfarrheim für Fragen und Start-Tipps helfend und beruhigend zur Seite.

Nun kann der Ernst des Lebens beginnen! Wir wünschen den Erstklässlern alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt und hoffen, dass sie nicht alles zu ernst nehmen und auch den Spaß am Lernen entdecken!

Besuch der Hopfenhalle in Reichersdorf

Kaum begann die erste Schulwoche im neuen Jahr, wurde auch schon der Unterricht der vierten Klasse nach draußen an den praktischen Lernort verlegt. Die Schüler(-innen) wanderten vorbei an Hopfenfeldern auf idyllischen Wegen zur Familie Zehetbauer nach Reichersdorf. Dort durften sie die modernste Hopfenverarbeitungsmaschine besichtigen und dem Experten interessante Fragen stellen!





Schülerbericht:

Am Freitag, den 13. September, waren die Viertklässler der Grundschule Gammelsdorf zu Besuch beim Hopfenbauern. Die Kinder wanderten mit ihrer Lehrerin und zwei Eltern als Begleitpersonen über Giglberg, Hiendlberg und Gelbersdorf nach Reichersdorf. Auf dem Weg konnten sie Hirsche mit Äpfeln füttern. Am Ziel wurden sie von Herrn Zehetbauer persönlich in Empfang genommen. Dieser erklärte den Schülern, dass die Hopfenhalle immer warm sein muss, damit der Hopfen nicht schimmelt. Der Hopfen wird an einer Schiene aufgehängt und vom Draht getrennt. Die Dolden werden von der Maschine von den Reben getrennt und auf einem Förderband weitergeleitet. Sie werden in die Trockenkammer befördert. Nach der vollständigen Trocknung werden sie in Säcke gepresst und von LKWs abgeholt, um weiterverarbeitet zu werden und wahrscheinlich als Pellets im Bier zu landen. Die Reben werden gehäckselt und als Dünger auf den Hopfenfeldern verteilt. Zum Schluss wurden die Besucher noch an den Hof der Familie eingeladen und bekamen sogar noch ein Eis geschenkt!

Kindergarten St. Vitus Gammelsdorf

Jahresabschlussfeier im Kindergarten St. Vitus

Ein wunderschönes Abschiedsfest vom Kindergarten St. Vitus durften sechzehn Kinder an ihrem letzten Kindergartentag feiern. Kindergartenleiterin Katharina Ganslmeier erinnerte daran, wie schnell das Jahr vergangen war - mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschiede sich das Kindergartenteam von den Vorschulkindern. Ein gro-

ßer Dank galt natürlich dem Team, dem Elternbeirat. den Eltern und allen. die den Kindergarten unterstützt hatten. Mit einer kleinen Wortgottesfeier begann das dem Fest. zu



auch viele Eltern gekommen waren. "Was hilft bei Hitze", fragte Claudia Irlstorfer und die Antworten der Kinder waren sehr vielfältig – Hut, Kappe, Wasser, der Aufenthalt im Schatten oder auch ein Sonnenschirm schütze vor der Sonne, wussten die Kinder. Schatten im Gesicht könne man auch mit der Hand machen – und weil die Hände der Kinder noch sehr klein seien, da könne man auf die schützenden Hände der Eltern vertrauen, so die Erzieherin. "Mama und Papa können euch trösten – deren Hände können beschützen, trösten und streicheln". Aus der Bibel durften die Kinder hören, dass auch Gott Schutz und Segen gebe. Gottes Segen sei wie ein Schirm – dass viele unter einen Schirm passten, das wurde deutlich gemacht, als alle Vorschulkinder unter einem Sonnenschirm Platz fanden. Das Kindergartenteam hatte Fürbitten für die Kinder vorgetragen und nach dem Abschlusslied "Gott dein guter Segen…" wurde es schließlich ernst für die acht Mädchen und Buben,

die ab September die Schulbank drücken werden. Das Kindergartenteam gab den Kindern musikalische Wünsche mit auf den Weg und dann wurden sie einzeln im wahrsten Sinne des Wortes aus dem Kindergarten geschmissen – und das direkt in



die Arme von Mama oder Papa. Zur Erinnerung an die Kindergartenzeit gab es neben einer Mappe mit den eigenen Kunstwerken für jedes Kind eine bunte kleine Schachtel mit einer Überraschung, diese sollten die Kinder aber erst zu Hause öffnen. Aber natürlich hatten auch die Kinder ein Abschiedsgeschenk für das Kindergartenteam bereit sie überreichten eine großes, schönes Vogelhaus— mit allen Namen der Vorschulkindern drauf. Auch der Elternbeirat dankte dem Team für die gute Zusammenarbeit. Groß war dann der Andrang auf das Schmankerl-Buffet, das mit den Lieblingsgerichten der Kinder vorzüglich ausgestattet war. Nach der guten Stärkung tummelten sich die Kinder dann fröhlich im Pfarrgarten und der Abschiedsschmerz war der Freude auf die nahende Schulzeit schnell gewichen. -bk-

Zur Erinnerung an die Kindergartenzeit hatten die Schlauschlawiner dem Team ein Vogelhäuschen geschenkt.



Abschlussgrill - Abend der Schlauschlawiner

Kurz vor Ende der Kindergartenzeit durften die Schlauschlawiner des Kindergarten St. Vitus nicht nur am Vormittag, sondern auch abends um 18 Uhr in den Kirchenweg 1 kommen. Bei herrlichem Wetter begann die Feier mit einem großen Begrüßungskreis aller Vorschulkinder und ihren Erzieherinnen. Im Anschluss daran hatten die Kinder bei Laufund Wettspielen eine jede Menge Spaß. Wer wollte durfte sich beim pädagogischen Personal schminken und in wunderschöne Masken verwandeln lassen. Nach sehr viel Bewegung nahmen alle Vorschulkinder an einer schön angerichteten Tafel Platz und ließen sich Würstelsemmeln und ein Nachspeiseneis so richtig gut schmecken. Als es schon ein bisschen zu dämmern begann versammelten sich Groß und Klein um das Lagerfeuer und sangen aus vollen Herzen lustige Stimmungslieder. Durch die fetzige Gitarrenbegleitung machte das Singen gleich noch viel mehr Lust und so wurde ein Lied nach dem anderen in gemütlicher Runde zum Besten gegeben. Natürlich darf bei einem Lagerfeuer, dass Stockbrot grillen nicht fehlen und so bereitete sich jedes Kind mit ausreichendem Abstand ein knuspriges Brot zu. Als es nun endlich wirklich schon etwas dunkel wurde, machten sich alle mit Taschenlampen ausgerüstet auf den Weg um eine kleine Nachtwanderung zu erleben.

Als wir nach dieser wieder am Kindergarten ankamen, sangen wir den Eltern noch ein Lied vor, bevor wir uns alle eine "Gute Nacht" und ein schönes Wochenende wünschten.

Es war wieder mal ein erlebnisreicher und spannender Abend im Kindergarten St. Vitus.



Mäusegruppe im Pfarrheim

Da leider die Container für unsere neue Gruppe nicht pünktlich geliefert wurden, haben es sich die Mäuse und das Erzieherpersonal im Pfarrheim gemütlich gemacht.

Einige arbeitsreiche Stunden im Augusturlaub haben es möglich gemacht, dass die neuen Kinder ab 3. September 2019 starten konnten. Die Eingewöhnungen der kleinen Mäuse laufen erfreulicherweise sehr, sehr gut.

Ein herzliches Dankeschön noch einmal an mein Team, unseren Hausmeister und Rita Trostl, welche den Raum im Pfarrheim ausgeräumt, sowie kindgerecht und ansprechend neu gestaltet haben.

Durch Mitteilung der lokalen Zeitung konnten Sie, liebe Eltern, bestimmt schon erfahren, dass die Container nicht in der KW 39, sondern in der KW 41 geliefert werden sollen.

Das wichtigste jedoch ist, dass sich die Kinder in unserer neuen Gruppe wohl fühlen, die Eltern doch noch einen Platz bekommen haben und dadurch beruhigt die Arbeit in ihren Berufen erfüllen können.



Termine des Kindergarten ST. Vitus, wozu die Bevölkerung herzlich eingeladen ist:

11.11.2019 um 17.00 Uhr Martinsumzug

06.12.2019 um 15.30 Uhr Nikolausfeier im Waldlager

Es ist Hopfazupfa-Zeit!

Genau aus diesem Grund waren wir am Mittwoch, 18.09.2019 bei der Familie Weinzierl in Geiting eingeladen.

Wir erfuhren auf kindgerechte Art und Weise durch das Ehepaar Weinzierl den Weg des Hopfens vom Feld bis sauber und fertig verpackt in

einem 70 kg Sack, erklärt.

Besonders Cornelius Weinzierl präsentierte den schönen Hof und zeigte seinen Vorschulkinder-Freunden die einzelnen Arbeitsschritte der Hopfenernte.

Die Schlauschlawiner stiegen die Treppen zur Trockenkammer hoch, sahen die Hopfendolden auf dem Förderband vorbeifahren und nähten gemeinsam die Säcke zu.

Nachdem alle Kinder eine ganze Rebe ins Gewölbe tragen durften, begannen sie per Hand zu zupfen. Diese mit den eige-





nen Händen gezupften Dolden durften die Vorschulkinder in einem kleinen Säckchen mit nach Hause nehmen.

Im Anschluss daran bekamen alle Schlauschlawiner zusätzlich zu ihrer Brotzeit Butterbrote, sowie selbstangebaute Kartoffeln mit Butter zum Essen. Mmmmhhh war das gut!

Zum krönenden Abschluss durften die Vorschulkinder mit den hauseigenen Kinderfahrzeugen fahren, im Trampolin hüpfen und im Sandkasten spielen. Schließlich machten wir uns bei strahlendem Sonnenschein bereit auf Feld- und Waldwegen zurück zum Kindergarten zu marschieren.

Vielen herzlichen Dank an Familie Weinzierl für diesen wunderbaren und interessanten ersten Ausflug im neuen Kindergartenjahr 2019/2020.



FVGG - Hauptverein



FVGG – Abteilung Fußball

Es war ein holpriger Beginn, mit dem die Fußballer der FVgg Gammelsdorf in die Punktrunde 2019/20 gestartet sind. Wie üblich, hatten sich einige Spieler zum Saisonbeginn in den Urlaub verabschiedet, doch zu allem Überfluss traf den Kader auch noch geballtes Verletzungspech. So musste Trainer Dragan Pesic zuletzt auf die komplette Sturmreihe mit Sebastian Huber, Stefan Pichlmeier und auch Alexander Deptalla verzichten. Zum Glück sprang im wichtigen Heimspiel gegen die SpVgg

Zolling der junge Michael Hösl in die Bresche und sicherte mit zwei Toren den ersten und verdienten 3:2-Erfolg vor heimischem Publikum. Mit sieben Punkten (4:2-Sieg in Eichenfeld und 1:1 beim SC Freising) hat sich die FVgg etwas Luft nach hinten verschafft. "Trotzdem heißt das primäre Ziel vorerst Klassenerhalt, bis wieder alle Spieler einsatzbereit und fit sind", gibt Abteilungsleiter Erwin Pichlmeier als Devise aus. Etwas besser aus den Startlöchern ist die Reservemannschaft gekommen, die sich nach dem Abstieg aus der A-Klasse mittlerweile auf einem sicheren Mittelfeldplatz in der B-Klasse eingenistet hat.

"Zufreidenstellend", so der Abteilungschef, sei das traditionelle Gartenfest verlaufen, auch wenn das Wetter diesmal nicht mitgespielt habe. Seit September jagen auch die Nachwuchskicker der FVgg Gammelsdorf in den diversen Jugendmannschaften dem runden Leder nach. Trotzdem bleibt ihnen aber auch noch Zeit, um bei der Altpapiersammlung am 5. Oktober die Spielerkasse aufzufüllen. Jeder Gemeindebürger kann damit die Jugendarbeit unterstützen.

FVGG – Abteilung Fußball Jugendabteilung

Altpapiersammlungen der FVGG-Jugendfußballer

Liebe Gammelsdorferinnen und Gammelsdorfer.

Bestimmt haben sich viele von euch schon mal gefragt, wer das denn ist, der 3 x im Jahr das Altpapier in der Gemeinde einsammelt.

Dabei handelt es sich um die Jugendfußballer der FVgg Gammelsdorf. Seit nunmehr knapp 10 Jahren sammeln wir das Altpapier und verkaufen es dann an die Firma Heinz in Moosburg.

Die damit verbundenen Einnahmen stellen einen beträchtlichen Anteil unseres Jahresbudgets für den Sportbetrieb im Jugendfußball dar.

Davon kaufen wir für unsere Kids z. B. Bälle und Trainingsmaterial, begleichen die Startgebühren für Turniere oder die Schiedsrichterkosten bei Jugendspielen.

Damit wir dies auch für die Zukunft so handhaben können, sind wir auf eure Mithilfe angewiesen, um die wir euch auf diesem Wege bitten. Auch kleine Mengen helfen uns!

Eure Altpapierspenden müsst ihr nicht extra aufwendig bündeln, ihr könnt sie auch einfach



in Pappkartons sammeln und zu unseren Sammlungsterminen vors Haus stellen. Wir kommen im gesamten Gemeindebereich bei euch vorbei.

Gerne könnt ihr am jeweiligen Wochenende aber auch zum Wertstoffhof kommen und eure Papierspenden direkt in unserem separaten Container entsorgen.

Wichtig: Da wir <u>nur Altpapier</u> sammeln, bitte <u>keine Kartonagen</u> in den Container werfen.

Die Termine hängen wir immer 3-4 Wochen vorher in allen Gammelsdorfer Geschäften aus und informieren darüber auch in den Veranstaltungshinweisen der Moosburger Zeitung.

An dieser Stelle bedanken wir uns außerdem bei unseren jahrelangen, großzügigen Papierspendern in der ganzen Gemeinde. Vielen Dank für eure Unterstützung!

Mit sportlichen Grüßen Jugendleitung Fußball FVgg Gammelsdorf

Peter Kiessling, Andreas Schulz, Stefan Maier & Verena Pichlmeier

FVGG - Abteilung Narrhalla

Die Gammelsdorfer Narrhallesen besuchten am 20. Juli, im Rahmen des Sommerausfluges, das Waldfest am Tegernsee. Die Rund 35 Nar-

ren waren wie gewohnt bester Laune und somit konnte ihnen nicht mal der Platzregen die Stimmung vermiesen. Es war ein rundum gelungener Ausflug. Nach dem Sommerausflug ist vor der Prinzenpaarvorstellung. Diese findet am Freitag, 15.11.19 in der Turnhalle Gammelsdorf statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und gegen 23:11 Uhr wird das neue Prinzenpaar vorgestellt.



FVGG – Abteilung Tanzsport

Neues von der Tanzsportabteilung der Fvgg Gammelsdorf

Nachdem die Anfrage nach einem mehrtägigen Tanzworkshop immer öfter an uns herangetragen wurde, haben wir uns entschlossen in diesem Jahr zum ersten Mal ein "DanceCamp" anzubieten. Ein Termin war schnell gefunden, wollten sich doch gerade die hochklassigen Paare auf das größte deutsche Turnier, die GOC in Stuttgart, vorbereiten und auch für alle anderen stand die Vorbereitung für die anstehenden Herbstturniere im Vordergrund.

So wurde das Wochenende vom 3. und 4. August ausgewählt. Mit 15 angemeldeten Paaren wäre die Halle eigentlich schon überfüllt gewesen und so war man ganz froh, "nur" 13 Paare zum 1. Hallertauer DanceCamp begrüßen zu dürfen.

Es war ein voller Erfolg! Sowohl unser Trainer, Peter Schramm, hat alle Erwartungen vollauf erfüllt und jeder, von der untersten bis zur höchsten Klasse war voll des Lobes. Aber auch die Verpflegung hat Dank der Nutzung des Vereinsheims und der Küche hervorragend geklappt und keiner musste hungrig nach Hause fahren.

Das Sommerfest mit Radltour ist leider dieses Jahr im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser gefallen und wartet auf einen Nachholtermin, eventuell noch im September.

Dafür hatte der Wettergott anlässlich des diesjährigen Vereinsausflugs ein Einsehen. Mit dem Zug ging die Fahrt nach Regensburg wo uns am Bahnhof unser früherer Trainer, Franz Skupin, in Empfang nahm um mit uns die Stadt zu erkunden. Franz ist wahrlich ein wandelndes Geschichtsbuch, unfassbar was er uns alles erzählen konnte.

Im Alten Rathaus erfuhren wir dann allerhand über die politische Geschichte der Reichsstadt Regensburg, über die Bedeutung des "grünen Tisches" und den Begriff "auf die lang Bank schieben" sowie über den



immerwährenden Reichstag. Wir durften den dortigen Kerker und die vollständig erhaltene Folterkammer besichtigen (man mag sich kaum vorstellen welchen Qualen die Gefangenen hier ausgesetzt waren), bevor wir im urigen Gasthof "zur Quetschen" unser Mittagessen einnehmen konnten. Danach machten wir uns auf um bei einer Schlossführung durch die gräflichen Gemächer der Familie Thurn &Taxis allerhand wissenswertes rund um die Geschichte der Familie zu erfahren. Da es für die eigentlich noch geplante Strudelfahrt dann zu spät geworden war, kehrten wir in die zum Schloss gehörende Gaststätte ein um bei einer Tasse Kaffee, Kuchen und Eis all das gehörte zu verdauen und die müden Füße ein wenig auszuruhen, bevor wir weiter Regensburg mit seinen wirklich sehenswerten Winkel, Gassen und Kirchen erkundeten. Leider war ein Tag viel zu kurz und die Zeit bis zur geplanten Rückfahrt verging wie im Flug.

Am 20. Oktober feiern wir unser internes Federweißenfest im Vereinsheim. Auch die Vorbereitungen für das Turnier um den 13. Hallertauer Hopfenpokal am 26./27. Oktober, zu dem hoffentlich viele Zuschauer kommen um bei Kaffee und Kuchen, die Tänzer aus nah und fern anzufeuern. Jaufen bereits an.

Am 10. November wird dann Christian Halmheu dieses Jahr das deutsche Tanzsportabzeichen der Tänzer aus Mainburg und Gammelsdorf in der Turnhalle der Fvgg Gammelsdorf abnehmen.

Ende November/Anfang Dezember wollen wir dann einmal etwas Neues versuchen und zur Vorbereitung auf den Fasching, an einem Sonntagnachmittag bei Kaffee und Kuchen, einen Discofox-Auffrischungskurs mit vielen neuen Figuren anbieten, bei dem jeder, auch Nichtmitglieder, gegen einen kleinen Obolus teilnehmen können, anbieten.

Das Jahr der TSGler endet dann wie immer mit der Jahresabschlussfeier, die wie die letzten Jahre auch am 28. Dezember in Niedermünchen stattfinden wird.

FVGG - Abteilung Tennis

Nach einem wunderschönen Sommer ist das Tennisjahr 2019 leider bald schon wieder vorüber und es bleiben nur noch wenige Tage zum Spiel im Freien. Was aber auch bleibt ist der Blick zurück auf eine in jeder Hinsicht erfreuliche Saison, denn es hat sich wieder einmal gezeigt: Trainingsfleiß zahlt sich aus! Die 1. Herrenmannschaft hat ungeschlagen den Aufstieg in die Bezirksklasse 1 geschafft und spielt damit im kommenden Jahr so hochklassig wie noch keine andere Mannschaft in der Vereinsgeschichte! Auch die 2. Herrenmannschaft konnte nach einem schwachen Start doch noch einen beachtlichen dritten Platz in der Kreisklasse 2 erreichen. Wir gratulieren allen Spielern zu diesen tollen Ergebnissen und wünschen viel Erfolg im nächsten Jahr!

Am 20. Juli fand bei schönstem Tenniswetter die Doppelmeisterschaft statt. Wie schon im vergangenen Jahr war mit einer Beteiligung von 6 Herren und 2 Damen leider wieder keine vollwertige Meisterschaft möglich und so wurden kurzerhand 2 Mixed und 2 Herren-Paarungen gelost. Sieger waren Bärbel Weber und Markus Riedl, Zweite wurden Thomas Wallhöfer und Norbert Bauer, Dritte wurden Mark Lindenthal



und Ludwig Appelon und auf Rang Vier landeten Birgit Wallhöfer mit Andreas Weideneder.

Erfreulicher war die Beteiligung bei der Jugendmeisterschaft, die heuer erstmals am gleichen Tag stattgefunden hatte. Unsere Jugendleiterin Nathalie Braun hatte 13 Kinder mobilisiert und in 4 Gruppen eingeteilt. Der Tennisnachwuchs musste sein Können bei diversen Spielen und Geschicklichkeitsübungen beweisen und am Ende gab's tolle Preise für alle. Vielen Dank an Nathalie für den schönen Tag und Ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Kleinen!

Beim mittlerweile 10. Fußballtennisturnier kämpften dann am 3. August bei durchwachsenem Sommerwetter wieder 12 Mannschaften um den Sieg. Was sich schon auch in den vergangenen Jahren angedeutet hat, wurde in diesem Jahr zur bitteren Realität: Die Konkurrenz wird immer stärker und die Vorherrschaft der Tennismannschaften ist endgültig vorbei! War es in vergangenen Jahr noch das Finale und am Ende Platz 2 mussten sich die Spieler der 1. Herrenmannschaft diesmal nur mit Platz 3 begnügen. Die 2. Herrenmannschaft landete sogar nur auf dem 10. Platz. Diesmal waren die Wild Ducks am Ende nicht zu schlagen und gewannen gegen den Treiberstammtisch verdient im Finale. Überschattet wurde das Turnier leider von einigen Verletzungen, die sich im Nachhinein Gott sein Dank aber nicht als allzu schwer herausgestellt haben. Am Ende wurde wie immer bis spät in die Nacht gefeiert und getanzt. Vielen Dank an alle Spieler, Besucher und Helfer! Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Das hätte keiner für möglich gehalten: In diesem Jahr haben wir erstmals vier Trainingstage angeboten und wieder waren alle Plätze restlos ausgebucht! 17 Kinder, 8 Jugendliche, 22 Erwachsene und nicht zuletzt unsere beiden Herrenmannschaften nahmen Unterricht bei drei professionellen Trainern aus der Tennisschule Gürtner. Alle hatten Spass, haben viel gelernt und sind sicher auch im nächsten Jahr wieder dabei. Natürlich werden wir auch in 2020 umfangreiche Trainingsmöglichkeiten anbieten. Interessenten können sich bereits jetzt unter

fvgg.tennis@gmx.de anmelden, eine Infoveranstaltung wird wieder im Januar / Februar 2020 stattfinden.

Die Platzschließung werden wir je nach Witterung Anfang November durchführen und rechtzeitig ankündigen. Wie immer ist das dann die letzte Gelegenheit für alle Mitglieder, noch nicht geleistete Arbeitsstunden für 2019 zu erbringen. Anmeldungen bitte bei Michael Schmidt unter 0160/4760206 oder fvgg.tennis@gmx.de

Feuerwehr Enghausen-Priel

Weinfest "Feuer und Klang"

Priel: Unter dem Motto "Feuer und Klang" hat auch dieses Jahr die Feuerwehr Enghausen-Priel zusammen mit ihren Gästen am Samstag den 17.08. ihr Weinfest gefeiert. Die Kameraden hatten sich ins Zeug gelegt und den Dorfplatz um den Maibaum auch mit Hilfe der Dorfgemeinschaft wieder zu einem Platz mit Festivalcharakter verwandelt. Die aufgestellten Buden und Stände sowie die Dekoration ließen eine gemüt-

liche Stimmung aufkommen. Neben den klassischen Brotzeiten wurde in diesem Jahr eine Auswahl an südtiroler Spezialitäten angeboten, die an Törggelen erinnerten und



reißenden Absatz fanden. Auch die angebotenen Flammkuchen wurden bis spät in die Nacht von den Gästen mit Genuss verspeist. "Ohne unsere Frauen wäre dieses Fest nicht möglich", sagt Josef Weinzierl, der Vorsitzende des Feuerwehrvereins. Nicht nur bei der Vorbereitung, sondern auch beim Fest selbst sind alle Helfer gefordert. Ein herzlicher Dank daher an Alle. Für die Musik sorgten die Isartaler Strawanzer und ließen die gute Stimmung zu keiner Zeit abbrechen. Auch als es kurz vor Einbruch der Dunkelheit etwas zu "tröpfeln" anfing, ließen es sich

die Gäste bei den lauen Temperaturen nicht nehmen, die große Auswahl an Weinen weiter zu genießen. Nett anzuschauen war auch die Gruppe der kleinen Feuerwehrdrachen. Die Feuerwehr Enghausen-Priel hat eine Kindergruppe, in der die Lebensretter von morgen spielerisch an das Ehrenamt herangeführt werden ins Leben gerufen. Die Dorfkinder hatten beim Fest mit Helmen und Drachenhemdchen eine Runde gedreht.



Theatergruppe Reichersdorf

Die Theatergruppe Reichersdorf will auch heuer im Herbst wieder für ein paar unterhaltsame Stunden sorgen.

Mit dem Stück "Drei Weiber und ein Gockel" öffnet sich der Vorhang beim Gruama-Wirt an folgenden Terminen:

Samstag, 2.11.19	19.30 Uhr
Sonntag, 3.11.19	17.30 Uhr
Freitag, 8.11.19	19.30 Uhr
Samstag, 9.11.19	19.30 Uhr

Der Kartenvorverkauf beginnt am 21.10.2019 bei Autotechnik Bucher unter der Telefonnummer 08766/588

Anton Henneka Haus

Fußballturnier am 29.06.2019

Aus gesundheitlichen Gründen konnte der Gastgeber keine eigene Mannschaft stellen. Ebenso die Mannschaft der AH Bruckberg/AH Gündelkofen.

Die fehlenden Mannschaften konnten allerdings (erstmalig in der 37jährigen Geschichte des Turniers) durch eine Münchener Damenmannschaft adäquat ersetzt werden. Somit fand das Turnier mit 6 Mannschaften statt, was der guten Stimmung und der angenehmen Atmosphäre keinen Abbruch tat.

Wie im Vorjahr konnte die SpVgg Gammelsdorf/Obersüßbach den Gesamtsieg erringen und hat damit die Chance, den Pokal im nächsten Jahr zu erlangen.

Am 10.10.19 findet ein Ausflug mit den Klienten nach Regensburg statt. Der Ausflug beginnt mit einer Stadtrundfahrt und anschließender Schifffahrt auf der Donau.

Termine 28.09.19 Jahreshauptversammlung Schützenverein Gammelsdorf, Schützenheim 12.10.19 Oktoberfest FVGG Gammelsdorf, Turnhalle Gammelsdorf 19:00 Uhr 19.10.19 Kinderbibeltag, Thema: "Farben sind das Kleid Gottes" Pfarrheim Gammelsdorf 12:30 Uhr 26 10 19 Tanzturniere um den Hallertauer Hopfenpokal, Turnhalle Gammelsdorf 09:00 Uhr Tanzturniere um den Hallertauer Hopfenpokal, 27.10.19 Turnhalle Gammelsdorf 09:00 Uhr 29.10.19 Gräbersegnung, Willersdorf 18:30 Uhr 31.10.19 Gräbersegnung, Katharinazell 18:30 Uhr 01.11.19 Gräbersegnung, Gammelsdorf 13:00 Uhr 01.11.19 Gräbersegnung, Priel 14:30 Uhr 02.11.19 Gräbersegnung, Gelbersdorf 10:00 Uhr 03.11.19 Gräbersegnung, Enghausen 18:30 Uhr 03.11.19 Kriegerjahrtag, Pfarrkirche Gammelsdorf 10:00 Uhr Martinsumzug Kindergarten, 17:00 Uhr 11.11.19 15.11.19 Weinfest mit Prinzenpaarvorstellung der FVGG Gammelsdorf, Turnhalle Gammelsdorf 20:00 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr) 24.11.19 Kriegerjahrtag, Pfarrkirche Priel 10:00 Uhr 30.11.19 Christbaumversteigerung Schützenverein Gammelsdorf. Schützenheim 19:00 Uhr

06.12.19	Nikolausfeier im Waldlager , Kindergarten Gammelsdorf 15:30 Uhr
06.12.19	Nikolausschiessen Schützenverein Gammelsdorf, im
	Schützenheim
07.12.19	Christbaumversteigerung FVGG Gammelsdorf, Sportheim Gammelsdorf 19:30 Uhr
08.12.19	Adventsingen, Pfarrkirche Gammelsdorf 17:00 Uhr
10.12.19	Engelamt der Frauen mit anschl. Weihnachtsfeier, Pfarrkirche Gammelsdorf 18:30 Uhr
13.12.19	Engelamt der Frauen, Pfarrkirche Priel 18:30 Uhr
14.12.19	Christkindlmarkt, Pausenhof Grundschule Gammelsdorf
15.12.19	Christbaumversteigerung Feuerwehr Reichersdorf, Gasthaus Selmair 18:30 Uhr
20.12.19	Christbaumversteigerung der KSK und Weiß Blau, Gasthaus Pichlmeier 19:30 Uhr
24.12.19	Christmette, Pfarrkirche Gammelsdorf 21:00 Uhr
29.12.19	Kartenvorverkauf für Inthronisationsball, Sportheim Gammelsdorf 13:00 – 15:00 Uhr
01.01.20	Christbaumversteigerung FF Enghausen-Priel, Feuerwehrhaus Priel 15:00 Uhr
04.01.20	Inthronisationsball der Narrhalla Gammelsdorf, Turn-
	halle Gammelsdorf 20:00 Uhr
06.01.20	Christbaumversteigerung FF Gammelsdorf, Gasthaus
	Pichlmeier 18:30 Uhr